

## Ein Film von Arno Oehri

Am Sonntag, 10. August, um 21.30 Uhr präsentiert Arno Oehri im Glashaus beim Restaurant Habsburg Widnau eine seiner bewegenden Filmvorführungen.

«Der Berg, das Meer und die Wunde» heisst die einstündige Filmdokumentation von Arno Oehri. Der freischaffende Künstler, der 1962 in Liechtenstein geboren wurde, ist in seiner Seele ein Nomade. Arbeitsaufenthalte, Performanceprojekte oder Ausstellungen führen Oehri immer wieder für längere Zeit ins Ausland. Er sucht den Bezug zu den verschiedensten Menschen und Kulturen, die er in seinen Filmen den Zuschauern vermitteln möchte.

Es sind die Grenzbereiche, die Oehri interessieren, das längst Vergangene und das ganz Aktuelle. Von den Naturwissenschaften über die Alchemie bis zu Religionstheorien, zur Philosophie reichen seine Untersuchungen. Der Künstler setzt sich nicht nur malerisch, sondern auch in multimedialen Performances mit seinen Arbeiten auseinander. Klänge, das gesprochene Wort, das bewegte Bild und der schauspielerische Aspekt sind dafür Mittel des Ausdrucks.

«Der Berg, das Meer und die Wunde» entstand im Anschluss an eine zweimonatige Reise auf einem polnischen Schiff, von Genua nach Buenos Aires und wieder zurück. Der Film, eine künstlerische Aktion, erzählt halbdokumentarisch von Käpt'n Niwinski auf Seereise, wobei nicht der Käpt'n oder die Seereise wichtig sind, sondern die Beziehung zu Kultur und Mensch.

## *Liechtensteiner Vaterland*

Samstag, 9. August 1997